**RSA-Andacht zum 15.4.2018, 10 Gebote und mehr**

Einen guten Sonntag-Morgen,

mein Name ist Frank Witzel. Ich bin evangelischer Pfarrer im Kleinwalsertal.

Leute sagen mi: „Ich gehe nicht in die Kirche, aber mir ist es wichtig, ein anständiger Mensch zu sein und die 10 Gebote zu halten.“

10 Gebote? … find‘ ich gut!

Die 10 Gebote finden sich in der Bibel, im sogenannten Alten Testament.

Sie halfen den Israeliten in Freiheit und Menschenwürde zu leben. Gott hatte sie aus der Sklaverei in Ägypten befreit. Diese Befreiung sollte in einem befreiten Leben Bestand haben. Damit das auch klappt und nicht Menschen wieder unter anderen Menschen leiden müssen, braucht es ein paar wichtige Grundregeln. Der Blick in die Vergangenheit ist da ganz eindeutig.

Und nun blicke ich mit Ihnen mal in die Zukunft: Welche wichtigen Grundregeln brauchen wir, damit unsere Kinder und Kindeskinder nicht unter uns und unseren Handlungen leiden müssen?

Der Zukunftsforscher Horst Opaschowski antwortet mit den 10 Geboten des 21. Jahrhunderts. Hier eine Kostprobe:

* Bleib nicht immer dran – schalt mal ab!
* Verwechsle nicht Lebensstandard mit Lebensqualität!
* Ermutige zu dauerhaften Bindungen!
* Definiere deinen Lebenssinn!
* Tu nichts auf Kosten anderer oder zulasten nachwachsender Generationen!

Und am Schnittpunkt von Vergangenheit und Zukunft ist unsere ganz persönliche Gegenwart. Dort hinein spricht Jesus immer wieder neu – jetzt:

„Liebe deinen Nächsten wie dich selbst – und Gott in allem.“

Eine frohe nachösterliche Zeit, Ihr Frank Witzel

Mehr unter kleinwalsertal-evangelisch.de